



Grün-Alternative Liste Wannweil



GAL, c/o Treutler, Zeppelinstr. 44, 72827 Wannweil

Gemeinde Wannweil, Gemeinderat,
Herrn Bürgermeister Dr. Christian Majer
Hauptstr. 11

72827 Wannweil

27. Dezember 2023

Betreff: Anträge zum Haushalt 2024 der Gemeinde Wannweil

Eingebracht von den Gemeinderäten: Sabine Altenburger, Ruth Uhlisch, Joachim Hespeler und Christoph Treutler

Sehr geehrter Herr Dr. Majer, sehr geehrte Gemeinderäte,
unsere Anträge zum Haushalt 2024 der Gemeinde Wannweil sind:

**1. Begrünung des Daches der Friedhofskapelle/Aussegnungshalle Wannweil;
Einstellung von € 10.000.- in den Haushalt 2024**

Begründung:

Vom oberen Teil des Friedhofs ergibt sich ein sehr unschöner Anblick des Daches der Friedhofskapelle/Aussegnungshalle. Es liegt Unrat auf der großen grauen Fläche des Daches, Wasserpfützen stehen und der Anblick ist nicht schön. Das Flachdach sollte deshalb nach einer Überprüfung der Dichtheit und Funktionsfähigkeit begrünt werden. Wir empfehlen eine extensive Dachbegrünung. Auf Drainage, Vlies und einer dünnen Substratschicht wächst eine trockenheitsverträgliche, wenig anspruchsvolle Vegetation. So kommen geringe Herstellungskosten, wenig Gewicht und kaum Pflegeaufwand zusammen. Die Dachabdichtung wird geschützt, was die Lebensdauer verlängert. Durch Wasserrückhaltung und Verdunstung wird das Klima sowohl im Raum unter dem Dach wie auch in der Stadt verbessert, Schadstoffe und CO₂ werden absorbiert. Das Dach sieht toll aus und bietet einen zusätzlichen städtischen Lebensraum für Flora und Fauna. Alternativ kann auch ein blühendes Dach eingerichtet werden.

2. Konzept zur Nutzung des Farrenstalles; Einstellung von € 25.000 in den Haushalt 2024

Begründung:

Der Farrenstall wird derzeit nur teilweise als Depot für die Geschichtswerkstatt genutzt. Wir bitten noch einmal um die Erarbeitung eines Konzeptes zur Weiternutzung des Farrenstalles, sei es weiterhin als Depot für Vereine oder als Raum für kulturelle Veranstaltungen. Zur Geschichte: Um im Farrenstall besser arbeiten zu können, hatte schon 2015 die Geschichtswerkstatt den Einbau eines Waschrums und Toiletten (getrennt für Damen und Herren) angeregt. Im Haushaltsplan 2016 waren im Vermögenshaushalt unter „Umnutzung Farrenstall“ 25.000 Euro eingestellt. Es fehlt aber weiterhin ein konkreter Entwurf für die zu realisierenden Verbesserungen (Treppe, Toilette, Wasser, Abwasser...) sowie entsprechende

Gemeinderäte der Grün-Alternativen Liste Wannweil (GAL):

Dr. Christoph P. O. Treutler,
Sabine Altenburger
Joachim Hespeler,
Ruth Uhlisch,

Zeppelinstr. 44,
Degerschlachter Str. 5
Lachenäcker 1,
Griesstr. 28,

Tel. 0 71 21/ 57 80 28
Tel. 0 71 21/ 1363778
Tel. 0 71 21/ 57 33 0
Tel. 0 71 21/ 337762

eMail: treutler@cpo-treutler.de

alle Adressen in 72827 Wannweil

Maßnahmen. Wir möchten als eine von mehreren Alternativen diesen Vorschlag aufnehmen und um erneute Planungen bitten. Auch ergeben sich mit dem Farrenstall Möglichkeiten für die Unterbringung von Gegenständen und anderen Dingen der Vereine, die bisher in Containern gelagert sind. Hier könnte die Qualität der Lagerung verbessert werden und gleichzeitig die Entfernung von Containern am Bahnhof und in der Eisenbahnstraße ermöglicht werden.

3. Einstellung von € 10.000 für die Überprüfung und Vorbereitung des Ausbaus der Kellerräume in der Schulstraße 2, mit dem Ziel
a. Schaffung von Aufenthaltsräumen
b. Schaffung von Wohnraum

Begründung:

Die Gemeinde Wannweil hat in den vergangenen Jahren sehr viel planerischen Aufwand und Geld in das Gebäude Schulstraße 2 gesteckt. Es wurde dringend benötigter Wohnraum geschaffen. Als letzte Stufe sollten die vorhandenen Kellerräume für eine eventuelle hochwertigere Nutzung geprüft und begutachtet werden. Ziel sollte es in erster Linie sein, einen Aufenthaltsraum für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Kinderhauses Sonnenschein und/oder eine Wohneinheit zu schaffen.

4. Einstellung von € 60.000 für eine eventuell notwendige, kurzfristige Beschaffung von Wohncontainern für Geflüchtete.

Begründung:

Deutschland muss sich auch weiterhin mit der Aufnahme einer großen Zahl von Geflüchteten befassen. Konkrete Zahlen liegen für den Landkreis Reutlingen vor, daraus errechnet sich die Verpflichtung für unsere Gemeinde in den nächsten Monaten weitere 40 bis 50 Geflüchtete aufzunehmen. Da bisher kein abgestuftes Konzept für eine kurzfristige, mittelfristige und langfristige Unterbringung dieser Personen vorliegt und der Zeitpunkt ihrer Ankunft in Wannweil nicht feststeht, sollte die Gemeinde ggf. mit dem Einsatz von Wohncontainern bei der Schaffung von Wohnraum schnell handlungsfähig sein.

5. Förderung von photovoltaischen Balkonkraftwerken; Aufstockung des Etats für Förderung der Photovoltaik um weitere € 10.000

Begründung:

Ziel der weiter laufenden Photovoltaik-Förderung an private Haushalte ist es, den Einsatz von „Erneuerbaren Energien“ in der Gemeinde Wannweil weiter zu forcieren und damit den bereits bestehenden lokalen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz und die damit verbundene Verringerung von Treibhausemissionen auszubauen. Photovoltaische Balkonkraftwerke erweisen sich hierbei als neues ideales Fördermedium. Gefördert werden sollen steckerfertige PV-Anlagen (sogenannte Balkonkraftwerke oder Stecker-Solargeräte) mit bis zu 600 Watt Leistung (Abgabeleistung des Wechselrichters). Die Förderung soll in Form eines einmaligen Zuschusses von z.B. 150 € pro Haushalt erfolgen. Gern arbeiten wir mit bei der Erstellung der entsprechenden Förderrichtlinie.

6. Förderung von „Retentionszisternen“ im Sinne der Doppelnutzung von Zisternen für die Gartenbewässerung und die Entlastung der Abwasserkanäle, Fördervolumen € 20.000

Begründung:

Die Regenwasserbewirtschaftung im Sinne der Regenwasserrückhaltung und -nutzung ist ein maßgebender und wichtiger Bestandteil des Klima- und Umweltschutzes.

Gemeinderäte der Grün-Alternativen Liste Wannweil (GAL):

Dr. Christoph P. O. Treutler,

Zeppelinstr. 44,

Tel. 0 71 21/ 57 80 28

eMail: treutler@cpo-treutler.de

Sabine Altenburger

Degerschlachter Str. 5

Tel. 0 71 21/ 1363778

Joachim Hespeler,

Lachenäcker 1,

Tel. 0 71 21/ 57 33 0

alle Adressen in 72827 Wannweil

Ruth Uhlisch,

Griesstr. 28,

Tel. 0 71 21/ 337762

Regenwasserzisternen auf privaten Grundstücken erlauben die Nutzung des Regenwassers für die Gartenbewässerung und gegebenenfalls auch den Ersatz von Leitungswasser im Haus z.B. in der Toilette. Dies ist neben der Schonung der Trinkwasserressourcen verbunden mit geringeren Kosten für Frischwasser. Ein weiterer Vorteil von Zisternen ist die verminderte oder verlangsamte Abgabe von Regenwasser an das Netz von Abwasserkanälen. Aus gleichen Grund wurden Regenüberlaufbecken auch in Wannweil gebaut. Auch private Grundstücke können durch das Zurückhalten von Regenwasser das Starkregenmanagement unterstützen. Vorgeschlagen wird die Förderung von Retentionszisternen auf privaten Grundstücken in Wannweil. Eine Förderrichtlinie wird bestimmen, welcher Teil des Gesamtvolumens von Retentionszisternen (Mischnutzung Gartenbewässerung und Regenwasserrückhaltung) jeweils für einen neu eintretenden Regen frei gehalten werden muss. Das aufgefangene Regenwasser kann für die Gartenbewässerung genutzt werden oder verzögert und dosiert an die Abwasserkanäle abgegeben werden. Darüber hinaus ist zu prüfen, ob bei der Überarbeitung oder Erstellung von Bebauungsplänen die Einrichtung von Retentionszisternen für neue Gebäude vorgeschrieben werden kann.

Erinnern möchten wir an unseren Antrag für den Haushalt 2022

Installation zusätzlicher Fahrradständer am Gemeindehaus und vor dem Büro in der Hauptstraße 18 (Jugendleiter und mehr) für jeweils mindestens 6-10 Fahrräder, Etat ca. 5.000 €

Der innerörtliche Fahrradverkehr in Wannweil soll unterstützt werden durch die Verbesserung der Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Bei der Auswahl der Fahrradständer sollte darauf geachtet werden, dass ein guter Halt der Räder möglich ist und diese sicher abgeschlossen werden können.

Wir danken der Verwaltung sehr herzlich für die Ausarbeitung des Entwurfes für den Haushaltsplan 2024 der Gemeinde Wannweil.

Im Auftrag der Gemeinderäte der Grün-Alternativen Liste mit freundlichen Grüßen

Dr. Christoph P. O. Treutler, Fraktionsvorsitzender